

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 28.04.2021

JUNIOR Landeswettbewerb 2021

BESTE SCHÜLERFIRMA HESSENS HEIßT UP³

Dosen und stylische Anhänger aus alten KFZ-Kennzeichen – damit hat das JUNIOR Unternehmen **UP³** heute beim digitalen Landesentscheid in Hessen den Titel gewonnen. Die Schülerinnen und Schüler überzeugten die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern. UP³ wird Hessen im Juni beim Bundeswettbewerb vertreten, wenn Deutschlands beste Schülerfirma gekürt wird.

Geschäftsidee und -bericht, Jury-Interview und Videopräsentation – beim Landeswettbewerb werden die Schülerfirmen in diesen vier Kategorien bewertet. Ausgezeichnet wird das Unternehmen mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Jugendlichen, ihr Umgang mit Herausforderungen im Team und die Fähigkeit, potenzielle Kunden und Investoren zu begeistern. In Hessen hatten sich von 14 JUNIOR expert Schülerfirmen nach einem Vorentscheid vier Unternehmen für den Wettbewerb qualifiziert.

Beim virtuellen Event setzte sich UP³ von der Eichendorffschule in Kelkheim gegen die anderen Finalisten durch. „Wir haben lange darauf hingearbeitet. Jetzt sind wir überglücklich, dass sich die investierte Mühe und Zeit ausgezahlt hat. Wir gehen jetzt motiviert dem Bundeswettbewerb entgegen. Mal sehen, was wir rausholen können!“, so der Vorstandsvorsitzende Arian Gaini-Rahimi live in der Preisverleihung. Der Sieg qualifiziert die Jugendlichen für die Teilnahme beim Bundeswettbewerb am 15. Juni 2021.

Auf dem zweiten Platz landete BEEeliGreen von der Elisabethenschule in Hofheim mit ihren Produkten aus Bienenwachs. Über Platz drei freute sich [Garden Inspiration](#) von der Gesamtschule Gedern mit Pflanzenregalen aus recyceltem Holz.

Dr. Philipp Nimmermann, Staatssekretär im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, machte dazu deutlich: „Wir möchten in Hessen die Kultur der Selbstständigkeit fördern, deshalb freuen wir uns über die vielen guten Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus unserem Bundesland. Ihnen allen sage ich: Dass ihr in diesem sicherlich schwierigen Schuljahr die Energie für so eine Extra-Aufgabe aufgebracht habt, ist eine wirklich herausragende Leistung. Ich bin sicher, dass Ihr viel Spaß dabei hattet und viel gelernt habt – nicht zuletzt über Euch selbst. Eine solche Aufgabe zu bewältigen, ist eine tolle Erfahrung.“

Ein Programm von





Bundesförderer

Gefördert durch:












aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages







Und auch die Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit findet ermutigende Worte für die Schülerinnen und Schüler. „Eine Schülerfirma kann der realen Arbeitswelt schon sehr nahekommen. Für jede Schülerin, jeden Schüler ist es eine gute Gelegenheit, die eigenen Stärken und Neigungen auf den Prüfstand zu stellen. Ein Geschäftsmodell zu entwickeln ist eine anspruchsvolle Aufgabe. Die Schülerinnen und Schüler lernen dabei nicht nur erfolgreiche Existenzgründer zu sein, sondern erfahren dabei auch, wie wichtig soziale Kompetenzen im Berufsleben sind. Das ist für mich gelebte Berufsorientierung. Weiter so“, sagt Dr. Frank Martin, Leiter der Regionaldirektion Hessen.

Im Rahmen des Landeswettbewerbs Hessen wurde auch der vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit ausgelobte MINT Sonderpreis vergeben. Das JUNIOR Unternehmen BEEliGreen konnte die Jury durch ihre mit innovativen Techniken umgesetzten Produkte und die Schilderung der Herangehensweise beeindrucken und gewann einen Büchergutschein in Höhe von 500 Euro.

Aufgrund der aktuellen Einschränkungen fand der Wettbewerb virtuell statt. Um für Interaktion zu sorgen, gab es viele Möglichkeiten zum Austausch und Kennenlernen. Die Schülerinnen und Schüler sprachen live mit der Jury, präsentierten in Profilen ihre Unternehmen und feierten am Ende des Tages gemeinsam ihre Erfolge.

FÖRDERUNG IN HESSEN

JUNIOR in Hessen wird vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen aus Mitteln der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit gefördert.

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen



Europäischer Sozialfonds
Für die Menschen in Hessen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Qualifizierungsoffensive
des hessischen Wirtschaftsministeriums
Programme zur beruflichen Bildung



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion Hessen
bringt weiter.

Als Kooperationspartner beteiligen sich an den Programmen:

Hessisches Kultusministerium, der Hessische Industrie- und Handelskammertag (HIHK) e.V., die Arbeitsgemeinschaft der hessischen Handwerkskammern, die Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände, SCHULEWIRTSCHAFT Hessen, der Unternehmerverband Nordhessen e.V. sowie der Unternehmerverband Mittelhessen e.V.

Der Landeswettbewerb 2021 wird durchgeführt mit Unterstützung der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände VhU und der B. Braun Melsungen AG.



Ein Programm von

WJUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

Maßstäbe / www.definiert

JA Germany
Partner of 20 Nations

unternehmergeist
in die schulen

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

DeloitteStiftung

citi

AT&T

ÜBER DIE JUNIOR PROGRAMME

Wie lernt man Wirtschaft am besten kennen? In der Praxis! Bei JUNIOR gründen Schülerinnen und Schüler ihre eigene Schülerfirma, vertreiben ihre Produkte an Kundschaft und verdienen damit echtes Geld. Sie erfahren, wie die Realität von Unternehmen aussieht - indem sie es selbst ausprobieren! So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die Jugendliche fit für die Zukunft machen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.junior-programme.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

IWJUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

JA Germany
Initiative of JA Network

unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

IW
INSTITUT
DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT

DeloitteStiftung

GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Feinmechanik

citi

24h
Maßstäbe / neu definiert

AT&T